



## Kommunalprofil Dahlem

Kreis Euskirchen, Regierungsbezirk Köln, Gemeindetyp: Kleine Kleinstadt

### Inhalt:

Fläche  
Bevölkerung  
Bevölkerungsvorausberechnung  
Bevölkerungsbewegung  
Bildung  
Schwerbehinderte Menschen  
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
Verarbeitendes Gewerbe  
Bauhauptgewerbe  
Gewerbean- und -abmeldungen  
Umsatzsteuer  
Einkommen  
Verkehr  
Wahlen



Weitere Informationen finden Sie in  
unserer Landesdatenbank unter  
[www.landesdatenbank.nrw.de](http://www.landesdatenbank.nrw.de)

Zentrale Information und Beratung  
Telefon: +49211 9449-2495/2525  
E-Mail: [statistik-info@it.nrw.de](mailto:statistik-info@it.nrw.de)

## Kommunalprofil Dahlem

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

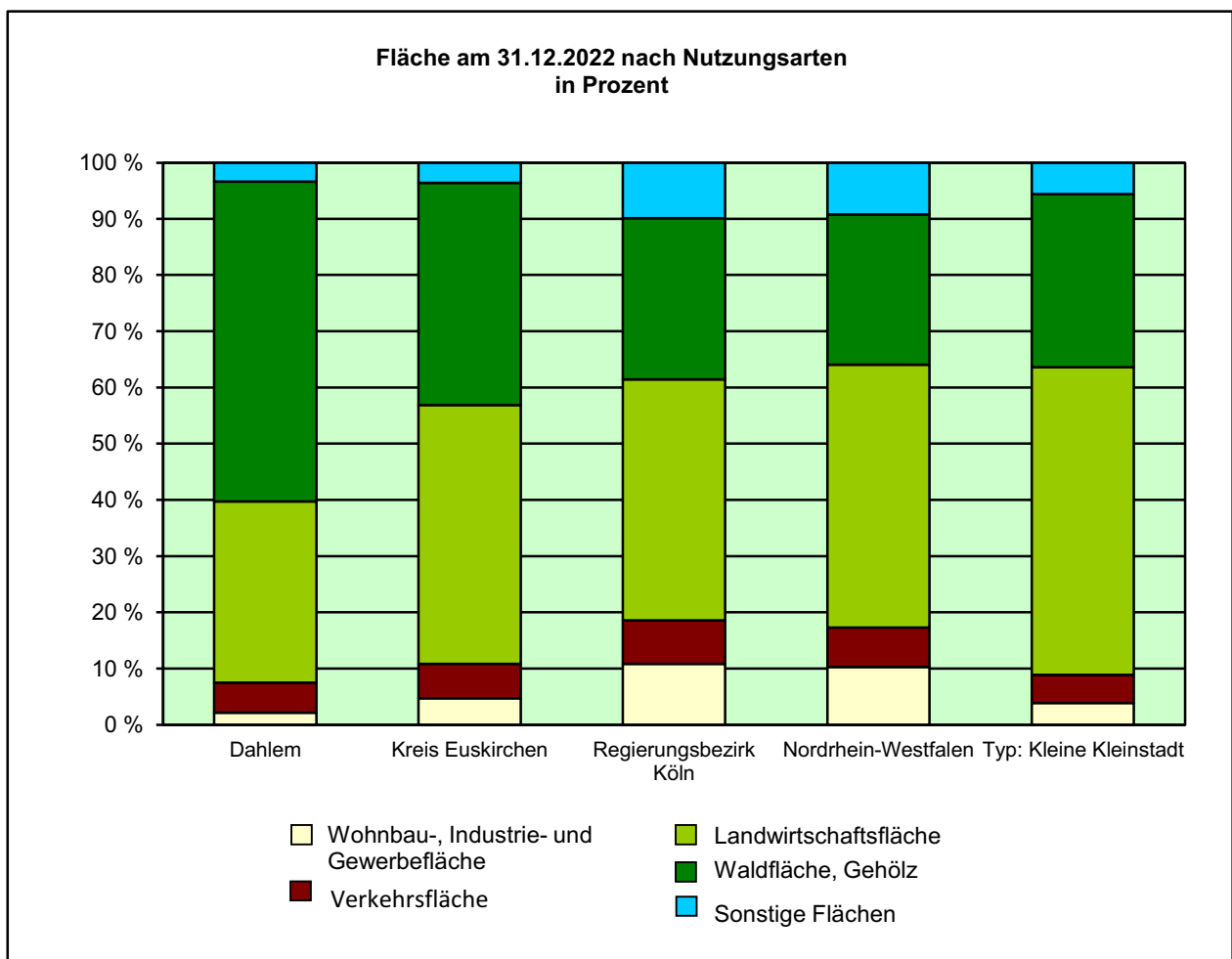
### Dem Gemeindetyp „Kleine Kleinstadt“ sind folgende Kommunen zugeordnet:

Altenbeken	Schlangen
Augustdorf	Schöppingen
Barntrup, Stadt	Selfkant
Beelen	Sonsbeck
Blankenheim	Südlohn
Borgentreich, Stadt	Tecklenburg, Stadt
Borgholzhausen, Stadt	Titz
Breckerfeld, Stadt	Uedem
Dahlem	Vettweiß
Dörentrup	Wachtendonk
Erndtebrück	Waldfeucht
Eslohe (Sauerland)	Wettringen
Everswinkel	Willebadessen, Stadt
Hallenberg, Stadt	
Heek	
Heiden	
Heimbach, Stadt	
Hellenthal	
Herscheid	
Hopsten	
Horstmar, Stadt	
Hürtgenwald	
Inden	
Ladbergen	
Laer	
Langenberg	
Legden	
Lienen	
Lügde, Stadt	
Marienmünster, Stadt	
Medebach, Stadt	
Merzenich	
Metelen	
Nachrodt-Wiblingwerde	
Nettersheim	
Nideggen, Stadt	
Nieheim, Stadt	
Nordkirchen	
Nordwalde	
Rheurdt	
Rödinghausen	
Roetgen	
Saerbeck	
Schieder-Schwalenberg, Stadt	

Fläche am 31.12.2022 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	ha		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Fläche insgesamt</b>	<b>9 521</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Fläche für Siedlung und Verkehr</b>	<b>890</b>	<b>9,3</b>	<b>13,8</b>	<b>26,1</b>	<b>23,8</b>	<b>12,5</b>
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	204	2,1	4,6	10,8	10,3	3,9
Abbauland <sup>1)</sup> und Halde	23	0,2	0	1,5	0,7	0,7
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	84	0,9	1,6	3,3	2,8	1,0
Flächen anderer Nutzung <sup>2)</sup>	67	0,7	0	2,6	3,0	2,0
Verkehrsfläche	511	5,4	6,0	7,7	7,0	5,0
<b>Vegetations- und Gewässerfläche</b>	<b>8 631</b>	<b>90,7</b>	<b>86,2</b>	<b>73,9</b>	<b>76,2</b>	<b>87,5</b>
Landwirtschaftsfläche	3 065	32,2	45,3	42,9	46,8	54,8
Waldfläche, Gehölz	5 417	56,9	38,9	28,7	26,8	30,8
Moor, Heide, Sumpf, Unland	85	0,9	1,2	0,6	0,9	0,9
Gewässer	65	0,7	0,8	1,7	1,8	1,1

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



**Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2022**

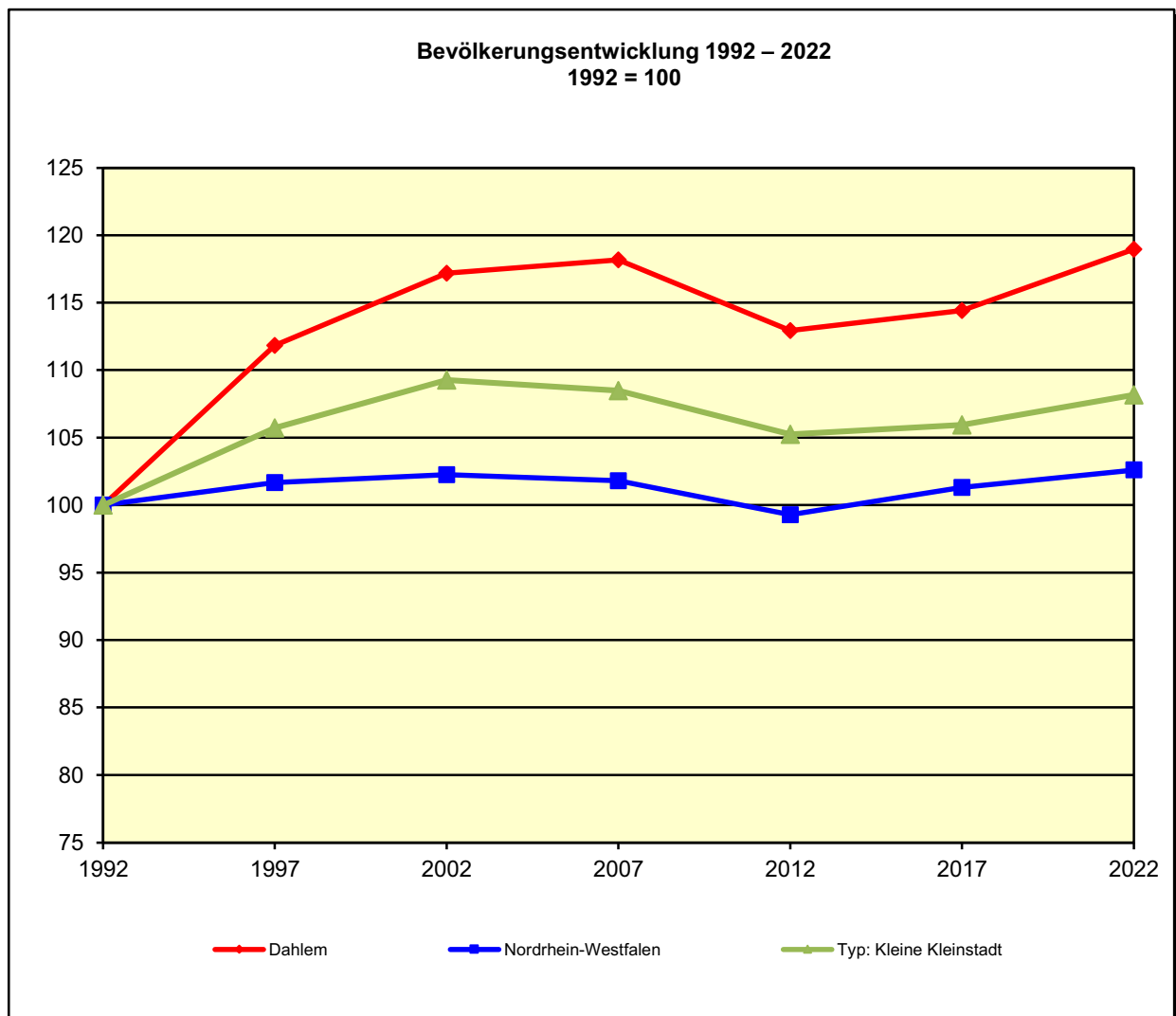
Einwohner je km <sup>2</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Bevölkerungsdichte insgesamt</b>	<b>46,2</b>	<b>158,0</b>	<b>614,8</b>	<b>531,7</b>	<b>123,3</b>
Siedlungs- und Verkehrsdichte <sup>1)</sup>	494,4	1 143,5	2 358,9	2 232,8	984,5

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

**Bevölkerungsstand\*) 31.12.1992 – 31.12.2022**

Bevölkerungsgruppe	1992	1997	2002	2007	2012	2017	2022
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>4 037</b>	<b>4 182</b>	<b>4 303</b>	<b>4 204</b>	<b>4 163</b>	<b>4 202</b>	<b>4 400</b>
Weiblich	2 053	2 110	2 159	2 131	2 104	2 148	2 205
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	172	164	124	96	139	233	269

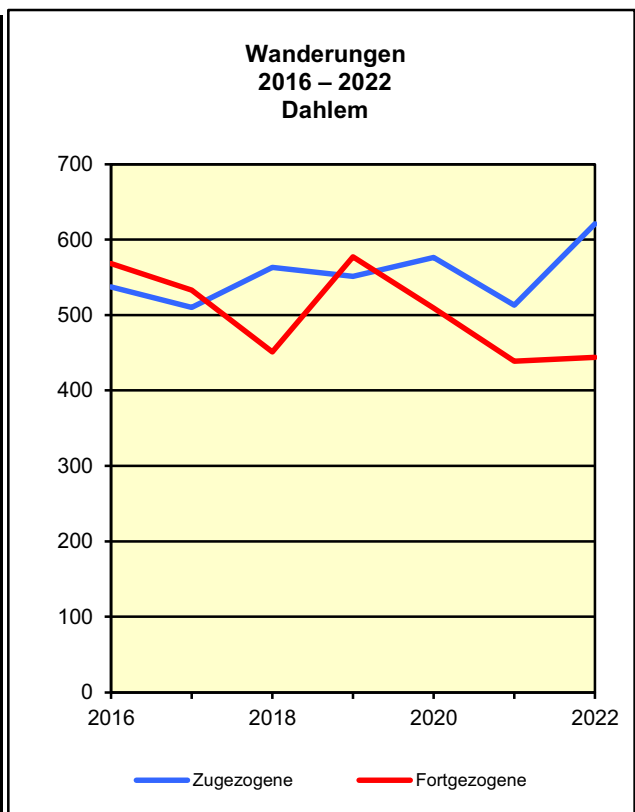
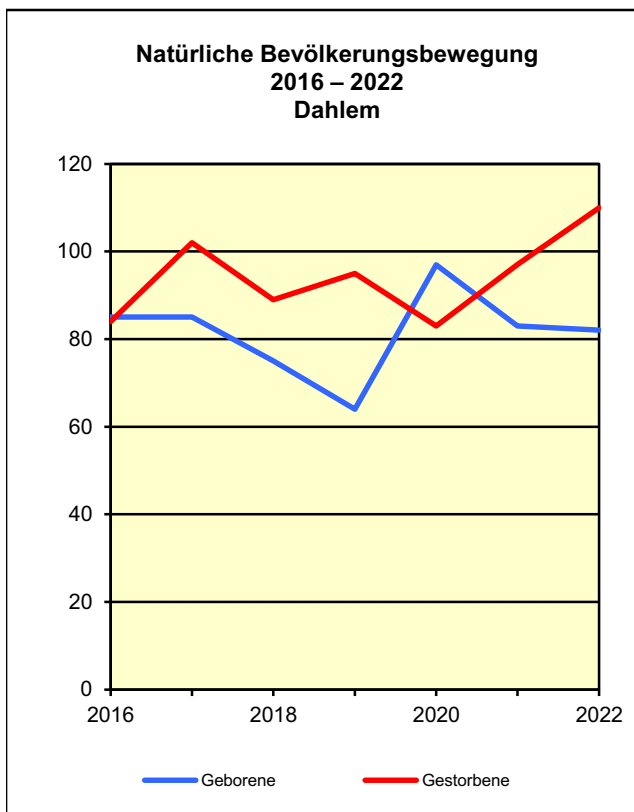
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsstand\*) und -bewegung 2016 – 2022

Merkmal		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
a = Insgesamt								
b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>								
c = je 1 000 Einwohner								
Bevölkerung am 31.12.	a	4 220	4 202	4 183	4 215	4 301	4 361	4 400
	b	208	233	217	230	243	237	269
Lebendgeborene	a	30	36	32	30	36	53	28
	b	5	5	.	.	.	.	.
Gestorbene	a	70	70	63	53	59	58	66
	b	2	3	.	.	.	.	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 40	- 34	- 31	- 23	- 23	- 5	- 38
	b	+ 3	+ 2	.	.	.	.	.
Zugezogene	a	266	254	264	274	291	278	391
	b	57	66	46	54	49	34	136
Fortgezogene	a	241	240	254	222	181	212	319
	b	63	38	62	37	33	36	99
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 25	+ 14	+ 10	+ 52	+ 110	+ 66	+ 72
	b	- 6	+ 28	- 16	+ 17	+ 16	- 2	+ 37
Gesamtsaldo <sup>2)</sup>	a	- 16	- 18	- 19	+ 32	+ 86	+ 60	+ 39
	b	- 7	+ 25	- 16	+ 13	+ 13	- 6	+ 32
	c	- 3,8	- 4	- 5	+ 7,6	+ 20,0	+ 13,8	+ 8,9

\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2018 – 2022

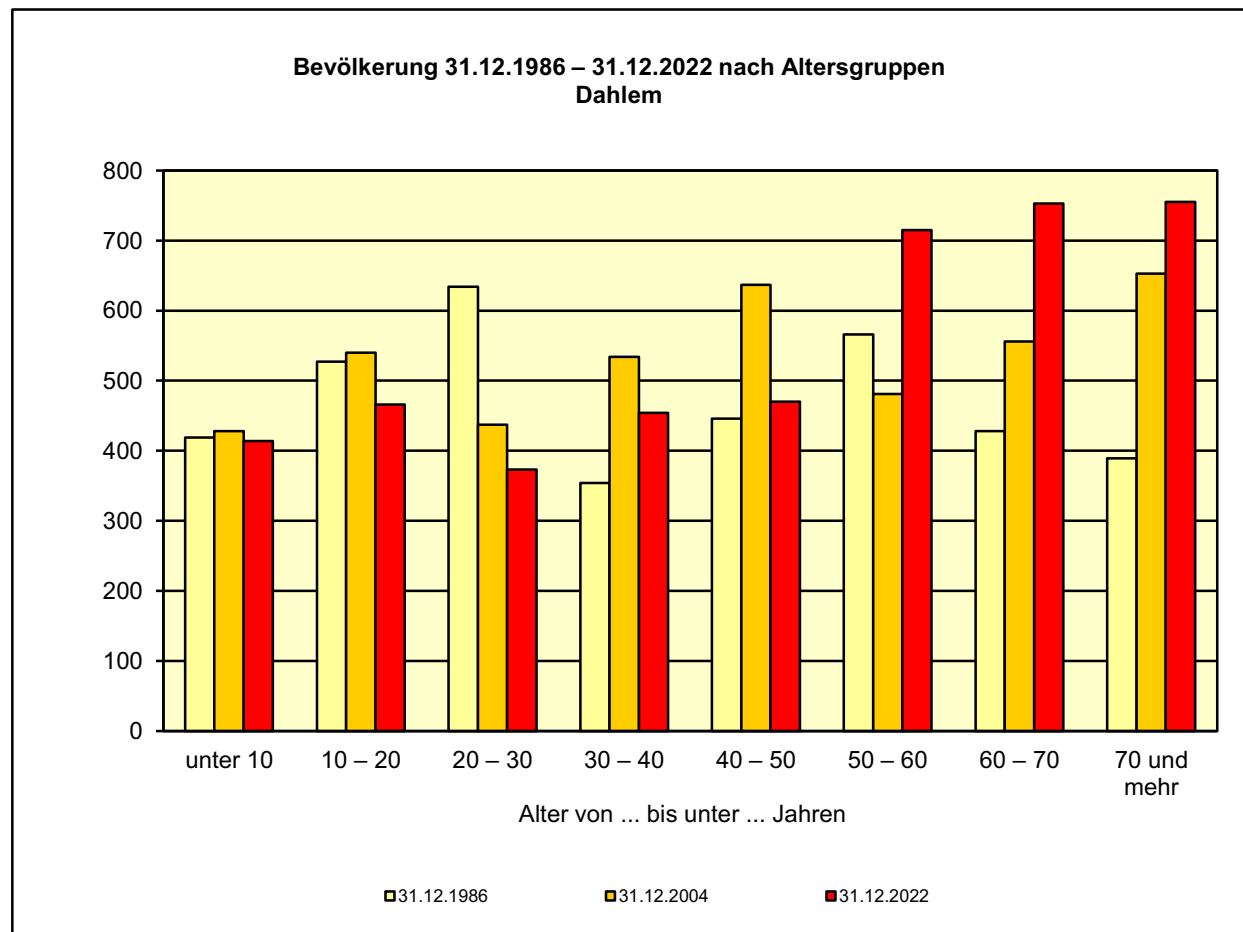
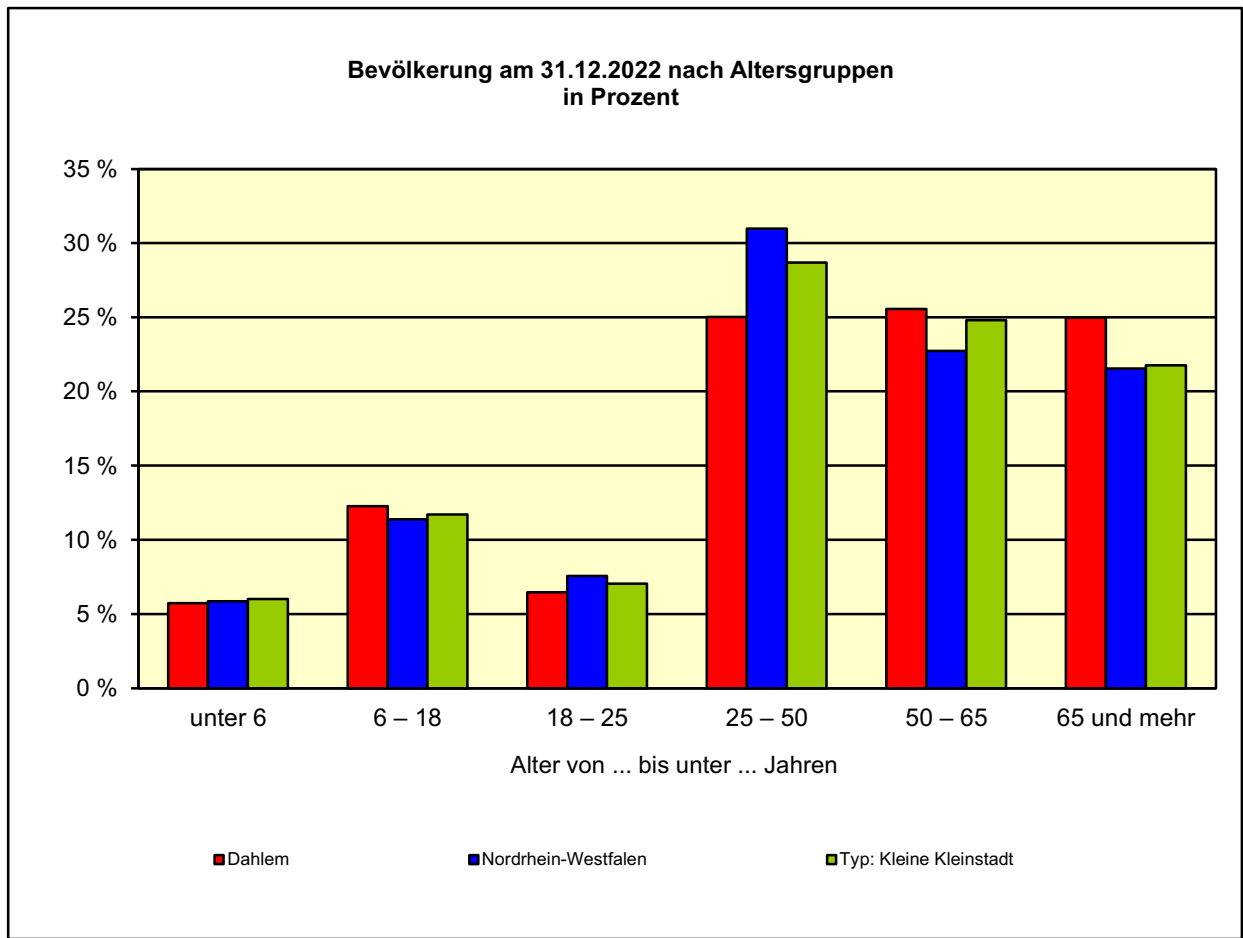
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
Lebendgeborene	a	8,3	9,1	9,6	9,5	9,3
	b	.	0,9	1,1	1,4	.
Gestorbene	a	13,9	12,6	11,1	12,1	12,0
	b	.	0,3	0,6	0,6	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 5,6	- 3,5	- 1,6	- 2,6	- 2,7
	b	.	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,8	.
Zugezogene	a	69,8	71,9	63,5	58,0	65,0
	b	14,9	25,4	25,4	25,8	24,9
Fortgezogene	a	55,4	63,3	58,7	53,0	58,1
	b	12,4	20,8	19,1	18,8	20,2
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 14,4	+ 8,6	+ 4,8	+ 5,0	+ 6,9
	b	+ 2,4	+ 4,7	+ 6,3	+ 6,9	+ 4,7
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>+ 9,2</b>	<b>+ 5,3</b>	<b>+ 3,3</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 4,1</b>
	<b>b</b>	<b>+ 1,7</b>	<b>+ 3,7</b>	<b>+ 4,7</b>	<b>+ 5,9</b>	<b>+ 4,6</b>

1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

Bevölkerungsstruktur\*) am 31.12.2022 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	Anzahl		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>4 400</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	252	5,7	5,8	5,8	5,8	6,0
6 bis unter 18	540	12,3	11,3	11,3	11,4	11,7
18 bis unter 25	284	6,5	6,9	7,9	7,6	7,0
25 bis unter 30	177	4,0	5,2	6,7	6,2	5,3
30 bis unter 40	454	10,3	12,0	13,3	12,9	11,9
40 bis unter 50	470	10,7	11,6	12,1	11,8	11,5
50 bis unter 60	715	16,3	16,4	15,2	15,4	16,7
60 bis unter 65	409	9,3	8,2	7,1	7,3	8,1
65 und mehr	1 099	25,0	22,6	20,7	21,5	21,8
18 bis unter 65	2 509	57,0	60,2	62,2	61,3	60,5
Weiblich	2 205	50,1	50,6	51,0	51,0	49,8
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	269	6,1	9,2	15,6	15,6	9,5

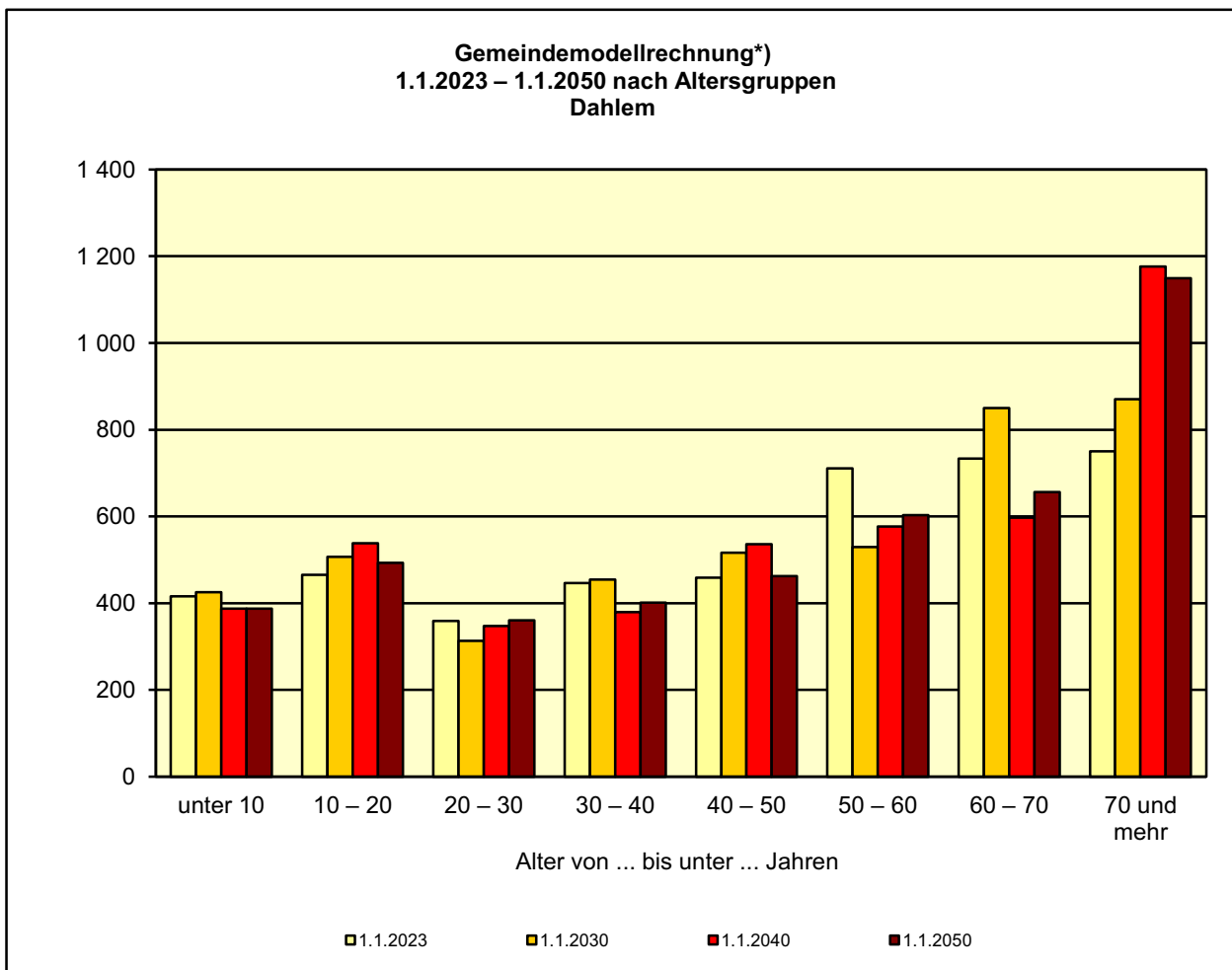
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Gemeindemodellrechnung\*) 1.1.2023 – 1.1.2050 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Dahlem				Nordrhein-Westfalen		
	1.1.2023	1.1.2030		1.1.2050		1.1.2030	1.1.2050
	Anzahl	2023=100		Anzahl	2023=100		2023=100
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>4 339</b>	<b>4 464</b>	<b>102,9</b>	<b>4 511</b>	<b>104,0</b>	<b>99,8</b>	<b>98,3</b>
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	244	229	93,9	217	88,9	95,7	91,2
6 bis unter 18	543	613	112,9	559	102,9	107,4	98,7
18 bis unter 25	275	262	95,3	301	109,5	93,7	100,1
25 bis unter 30	178	141	79,2	163	91,6	90,0	96,3
30 bis unter 40	446	454	101,8	401	89,9	99,8	93,0
40 bis unter 50	459	516	112,4	462	100,7	107,4	98,4
50 bis unter 60	711	529	74,4	603	84,8	76,5	82,8
60 bis unter 65	408	414	101,5	336	82,4	105,1	83,3
65 und mehr	1 075	1 306	121,5	1 469	136,7	112,4	119,0
18 bis unter 65	2 477	2 316	93,5	2 266	91,5	94,3	91,5
Männlich	2 131	2 179	102,3	2 169	101,8	99,6	97,4
Weiblich	2 208	2 285	103,5	2 342	106,1	100,0	99,2

\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

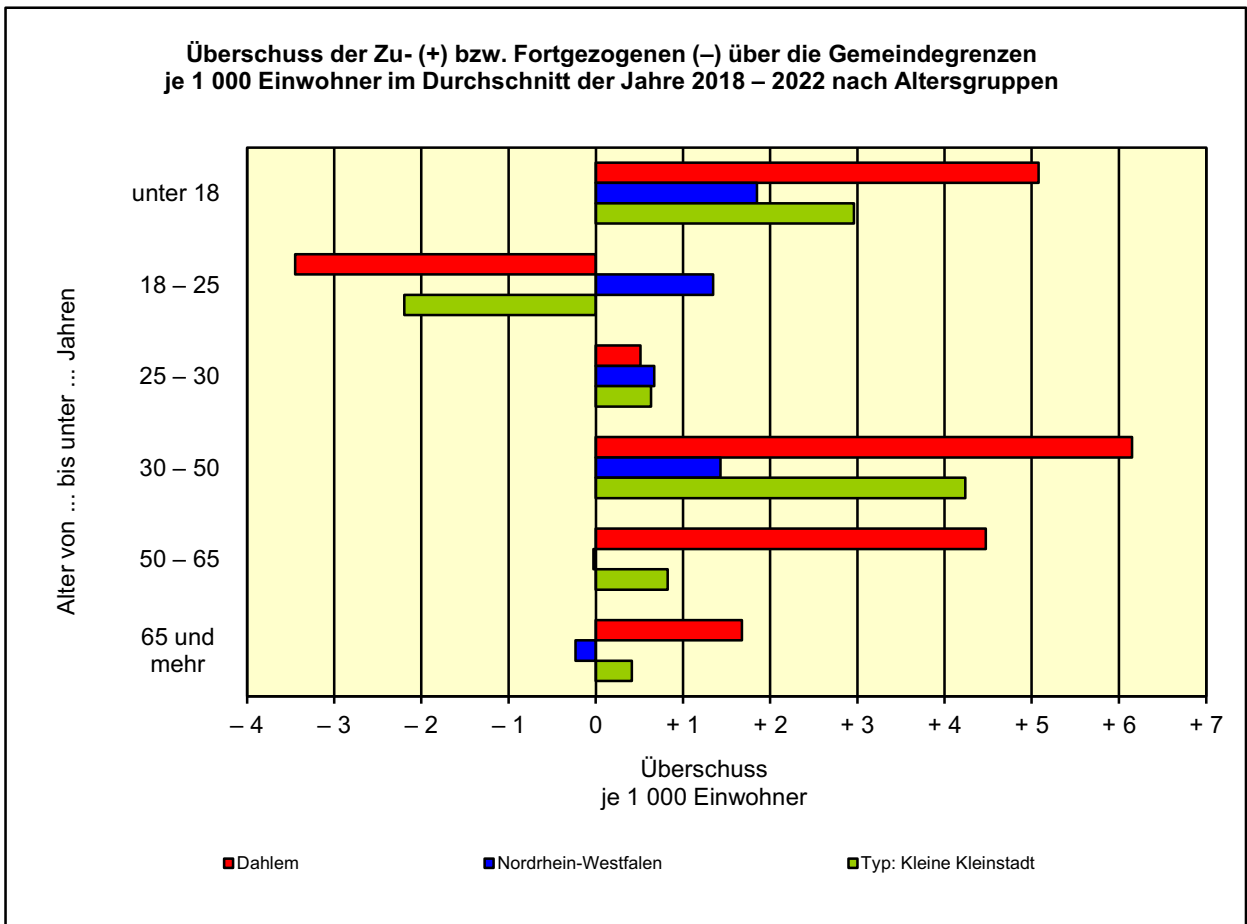


\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.



Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2018 – 2022

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
<b>Zugezogene insgesamt</b>	<b>300</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	57	19,1	18,0	14,3	15,7	17,8
18 bis unter 25	36	12,1	15,5	21,3	19,9	16,0
25 bis unter 30	35	11,8	14,6	17,9	17,2	15,2
30 bis unter 50	88	29,3	33,0	31,9	32,5	32,7
50 bis unter 65	52	17,2	12,1	9,3	9,4	11,3
65 und mehr	31	10,4	6,9	5,3	5,2	7,0
18 bis unter 65	211	70,5	75,1	80,5	79,0	75,2
Nichtdeutsche	64	21,3	35,4	39,9	44,4	38,3
<b>Fortgezogene insgesamt</b>	<b>238</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	35	14,9	15,8	13,2	13,8	14,8
18 bis unter 25	51	21,5	19,3	18,9	19,3	21,7
25 bis unter 30	33	14,0	15,5	18,1	17,6	15,9
30 bis unter 50	61	25,8	30,4	33,3	32,8	29,3
50 bis unter 65	32	13,6	12,0	10,4	10,4	11,2
65 und mehr	24	10,1	7,0	6,0	6,2	7,1
18 bis unter 65	178	75,0	77,2	80,7	80,1	78,1
Nichtdeutsche	53	22,5	32,9	32,5	35,5	34,8



Größte Zuwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Zugezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Köln, krfr. Stadt	24	0	19	2	+ 10
2	Kall	15	1,4	8	–	+ 10
3	Blankenheim	13	1,6	12	1	+ 5
4	Hellenthal	13	1,7	5	–	– 5
5	Mechernich, Stadt	11	0,4	6	–	+ 7
6	Schleiden, Stadt	11	0,8	10	1	– 7
7	Düren, Stadt	10	0,1	7	10	+ 9
8	Euskirchen, Stadt	6	0,1	4	–	+ 1
9	Nettersheim	6	0,8	3	–	–
10	Overath, Stadt	5	0,2	2	5	+ 5
11	Finntrop	5	0,3	5	5	+ 5
12	Kreuzau	4	0,2	1	4	+ 4
13	Frechen, Stadt	4	0,1	3	1	+ 4
14	Brühl, Stadt	4	0,1	4	–	+ 3
15	Leverkusen, krfr. Stadt	3	0	2	1	+ 3
16	Jülich, Stadt	3	0,1	1	–	+ 2
17	Wesseling, Stadt	3	0,1	2	–	+ 2
18	Düsseldorf, krfr. Stadt	2	0	2	–	+ 2
19	Reichshof	2	0,1	1	–	+ 2
20	Petershagen, Stadt	2	0,1	2	–	+ 2
21	Erfstadt, Stadt	2	0	2	1	+ 1
22	Bonn, krfr. Stadt	2	0	1	–	– 5
23	Solingen, krfr. Stadt	1	0	1	–	+ 1
24	Hilden, Stadt	1	0	–	–	+ 1
25	Ratingen, Stadt	1	0	1	–	+ 1
26	Velbert, Stadt	1	0	–	–	+ 1
27	Kaarst, Stadt	1	0	–	–	+ 1
28	Vettweiß	1	0,1	1	–	+ 1
29	Bergheim, Stadt	1	0	–	–	+ 1
30	Kerpen, Stadt	1	0	1	–	+ 1

Größte positive Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Wanderungssaldo (der)				Zugezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Köln, krfr. Stadt	+ 10	+ 0	+ 6	+ 2	24
2	Kall	+ 10	+ 0,9	+ 4	–	15
3	Düren, Stadt	+ 9	+ 0,1	+ 6	+ 10	10
4	Mechernich, Stadt	+ 7	+ 0,2	+ 4	–	11
5	Blankenheim	+ 5	+ 0,6	+ 6	+ 1	13
6	Overath, Stadt	+ 5	+ 0,2	+ 2	+ 5	5
7	Finntrop	+ 5	+ 0,3	+ 5	+ 5	5
8	Kreuzau	+ 4	+ 0,2	+ 1	+ 4	4
9	Frechen, Stadt	+ 4	+ 0,1	+ 3	+ 1	4
10	Brühl, Stadt	+ 3	+ 0,1	+ 3	–	4
11	Leverkusen, krfr. Stadt	+ 3	+ 0	+ 2	+ 1	3
12	Jülich, Stadt	+ 2	+ 0,1	–	–	3
13	Wesseling, Stadt	+ 2	+ 0,1	+ 1	–	3
14	Düsseldorf, krfr. Stadt	+ 2	+ 0	+ 2	–	2
15	Reichshof	+ 2	+ 0,1	+ 1	–	2

## Größte Fortwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Fortgezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Schleiden, Stadt	18	1,4	15	5	-7
2	Hellenthal	18	2,3	13	-	-5
3	Köln, krfr. Stadt	14	0	13	-	+10
4	Blankenheim	8	1,0	6	-	+5
5	Bonn, krfr. Stadt	7	0	7	4	-5
6	Nettersheim	6	0,8	5	-	-
7	Aachen, krfr. Stadt	5	0	3	1	-4
8	Euskirchen, Stadt	5	0,1	5	-	+1
9	Kall	5	0,5	4	-	+10
10	Mechernich, Stadt	4	0,1	2	-	+7
11	Gelsenkirchen, krfr. Stadt	3	0	3	2	-3
12	Mönchengladbach, krfr. Stadt	3	0	3	-	-2
13	Neuss, Stadt	3	0	3	-	-2
14	Hürth, Stadt	2	0	2	-	-2
15	Essen, krfr. Stadt	1	0	1	1	-1
16	Dormagen, Stadt	1	0	-	-	-1
17	Merzenich	1	0,1	1	-	-1
18	Bad Münstereifel, Stadt	1	0,1	1	-	-1
19	Engelskirchen	1	0,1	1	-	-1
20	Gummersbach, Stadt	1	0	1	1	-1
21	Bornheim, Stadt	1	0	1	-	-1
22	Neunkirchen-Seelscheid	1	0,1	1	-	-1
23	Siegburg, Stadt	1	0	1	-	-1
24	Wachtberg	1	0	1	-	-1
25	Minden, Stadt	1	0	1	1	-1
26	Remscheid, krfr. Stadt	1	0	-	-	-
27	Bergisch Gladbach, Stadt	1	0	1	-	-
28	Alfter	1	0	1	-	-
29	Eitorf	1	0,1	1	-	-
30	Erfstadt, Stadt	1	0	1	-	+1

## Größte negative Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Wanderungssaldo (der)				Fortgezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Schleiden, Stadt	-7	-0,5	-5	-4	18
2	Hellenthal	-5	-0,6	-8	-	18
3	Bonn, krfr. Stadt	-5	-0	-6	-4	7
4	Aachen, krfr. Stadt	-4	-0	-2	-1	5
5	Gelsenkirchen, krfr. Stadt	-3	-0	-3	-2	3
6	Mönchengladbach, krfr. Stadt	-2	-0	-2	-	3
7	Neuss, Stadt	-2	-0	-2	-	3
8	Hürth, Stadt	-2	-0	-2	-	2
9	Essen, krfr. Stadt	-1	-0	-1	-1	1
10	Dormagen, Stadt	-1	-0	-	-	1
11	Merzenich	-1	-0,1	-1	-	1
12	Bad Münstereifel, Stadt	-1	-0,1	-1	-	1
13	Engelskirchen	-1	-0,1	-1	-	1
14	Gummersbach, Stadt	-1	-0	-1	-1	1
15	Bornheim, Stadt	-1	-0	-1	-	1

Allgemeinbildende Schulen\*) am 15.10.2022

Merkmal	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	1	1	–	–	–	–
Schüler/-innen	195	195	–	–	–	–
Schulabgänge	–	–	–	–	–	–
Lehrkräfte <sup>2)</sup>	15	15	–	–	–	–

\*) Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen.

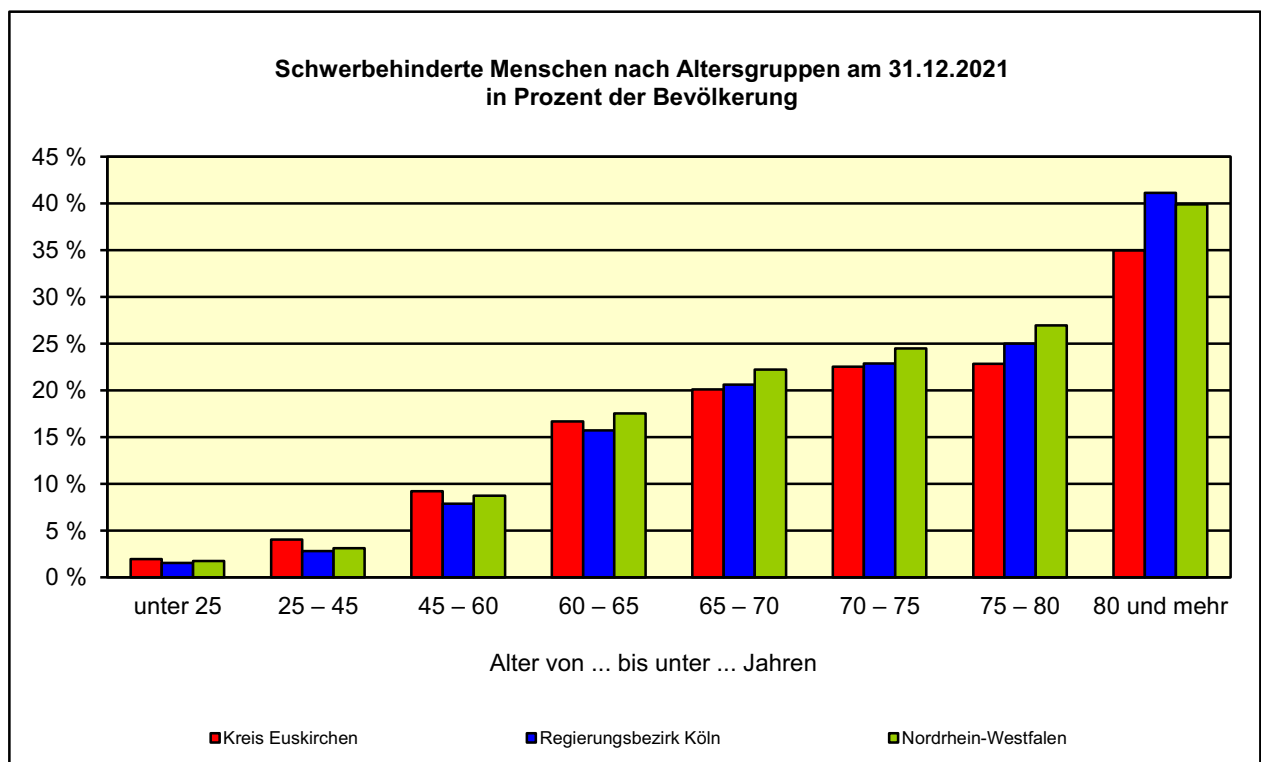
– 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/Gymnasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept:

An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten.

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2021

Kreis Euskirchen

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>20 610</b>	<b>10 840</b>	<b>9 765</b>
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	125	85	40
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	1 650	880	770
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	1 510	810	700
Blindheit und Sehbehinderung	720	300	420
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	610	315	295
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	145	5	140
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	4 140	2 330	1 810
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	3 865	2 080	1 785
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	7 845	4 040	3 805

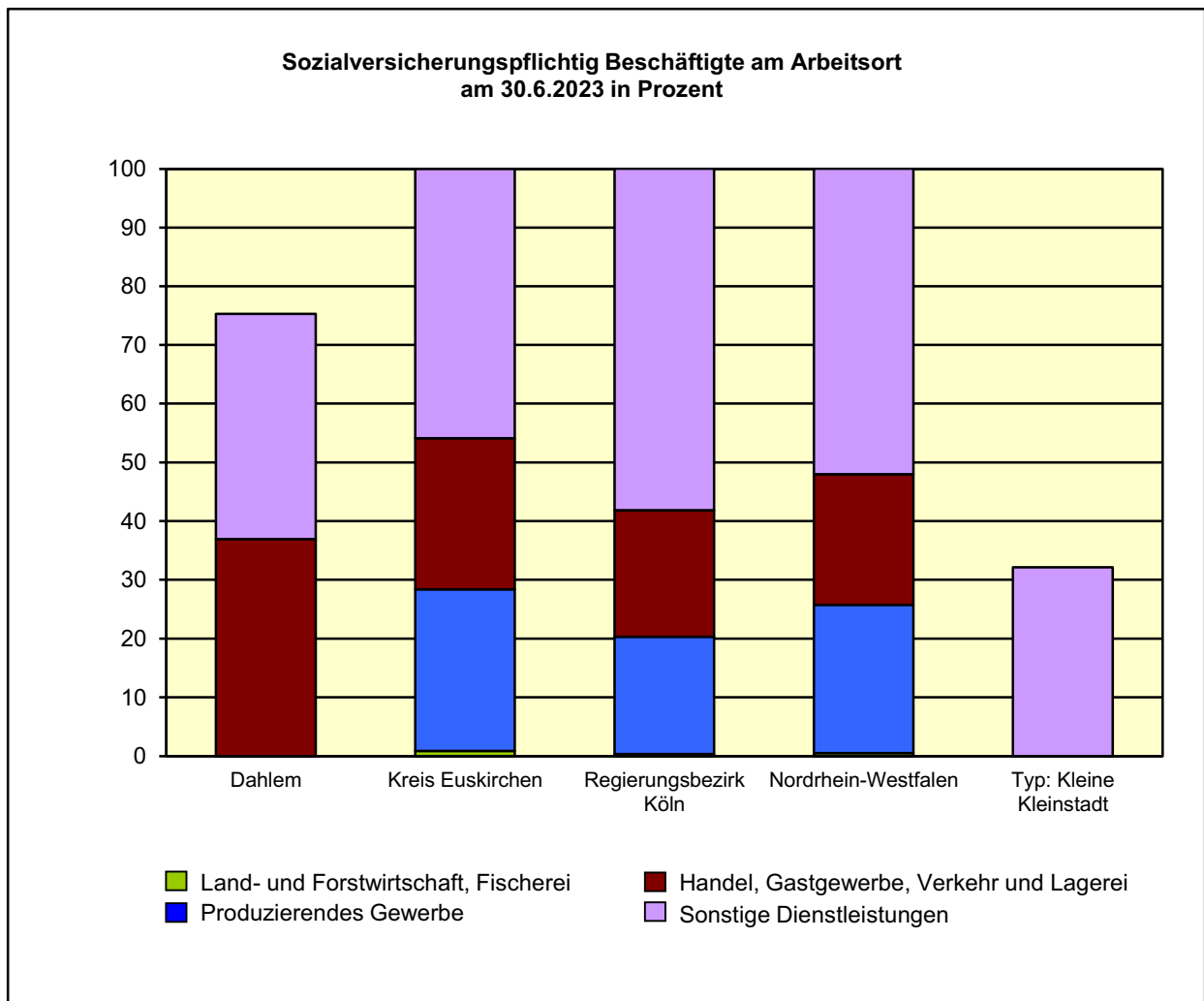


**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2023**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Beschäftigte			Darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>579</b>	<b>299</b>	<b>280</b>	<b>41</b>	<b>21</b>	<b>20</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	.	.	.	.
Produzierendes Gewerbe	.	.	.	.	.	-
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	214	123	91	20	11	9
Sonstige Dienstleistungen	222	59	163	.	.	.

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2023 in Prozent**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betrachtungsbereich	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	0,8	0,3	0,5	.
Produzierendes Gewerbe	.	27,6	20,0	25,2	.
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	37,0	25,7	21,5	22,3	.
Sonstige Dienstleistungen	38,3	45,9	58,2	52,0	32,1



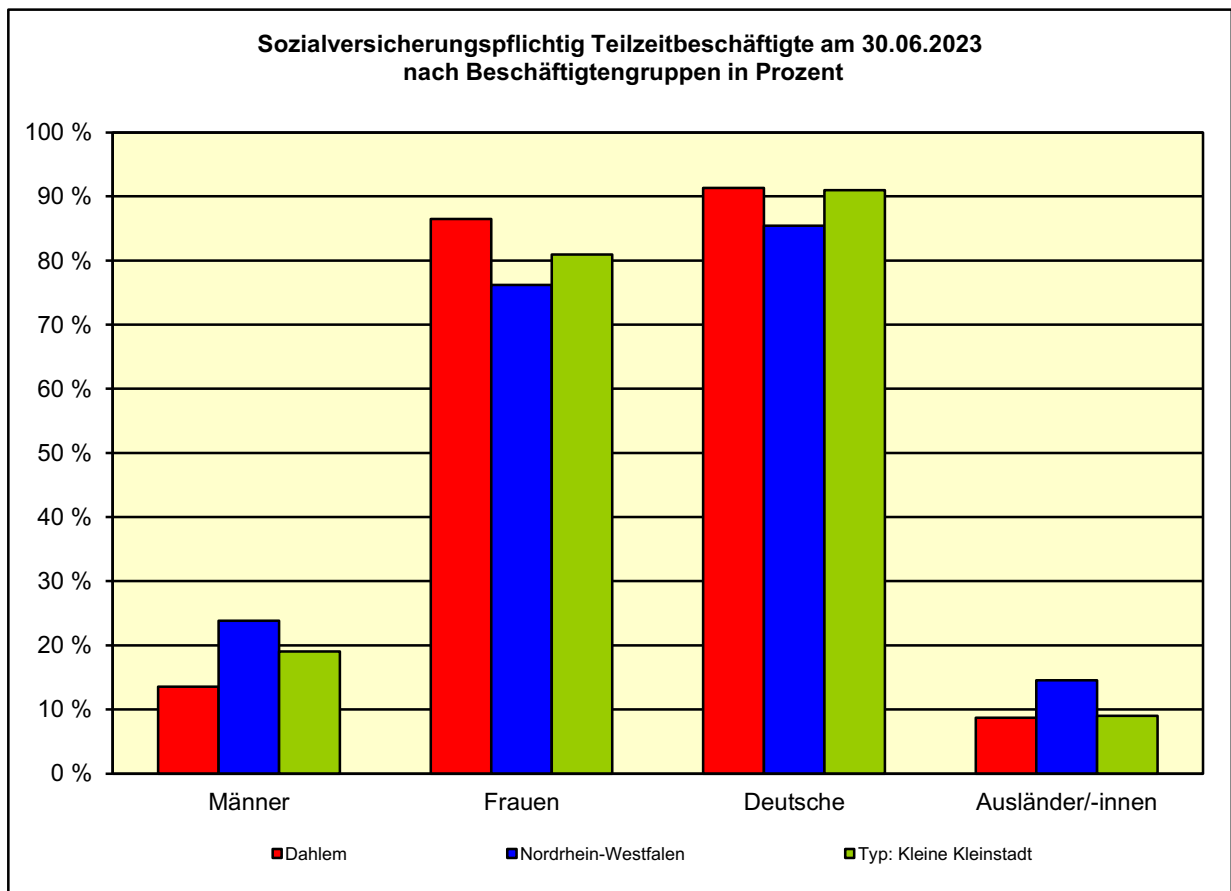
**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2023 nach Geschlecht**

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo <sup>1)</sup>
	insgesamt	darunter Einpendler <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter Auspendler <sup>1)</sup>	
<b>Insgesamt</b>	<b>579</b>	<b>375</b>	<b>1 599</b>	<b>1 395</b>	<b>-1 020</b>
Männlich	299	212	882	795	- 583
Weiblich	280	163	717	600	- 437

1) über die Gemeindegrenzen

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2023 nach Beschäftigungsumfang und Alter**

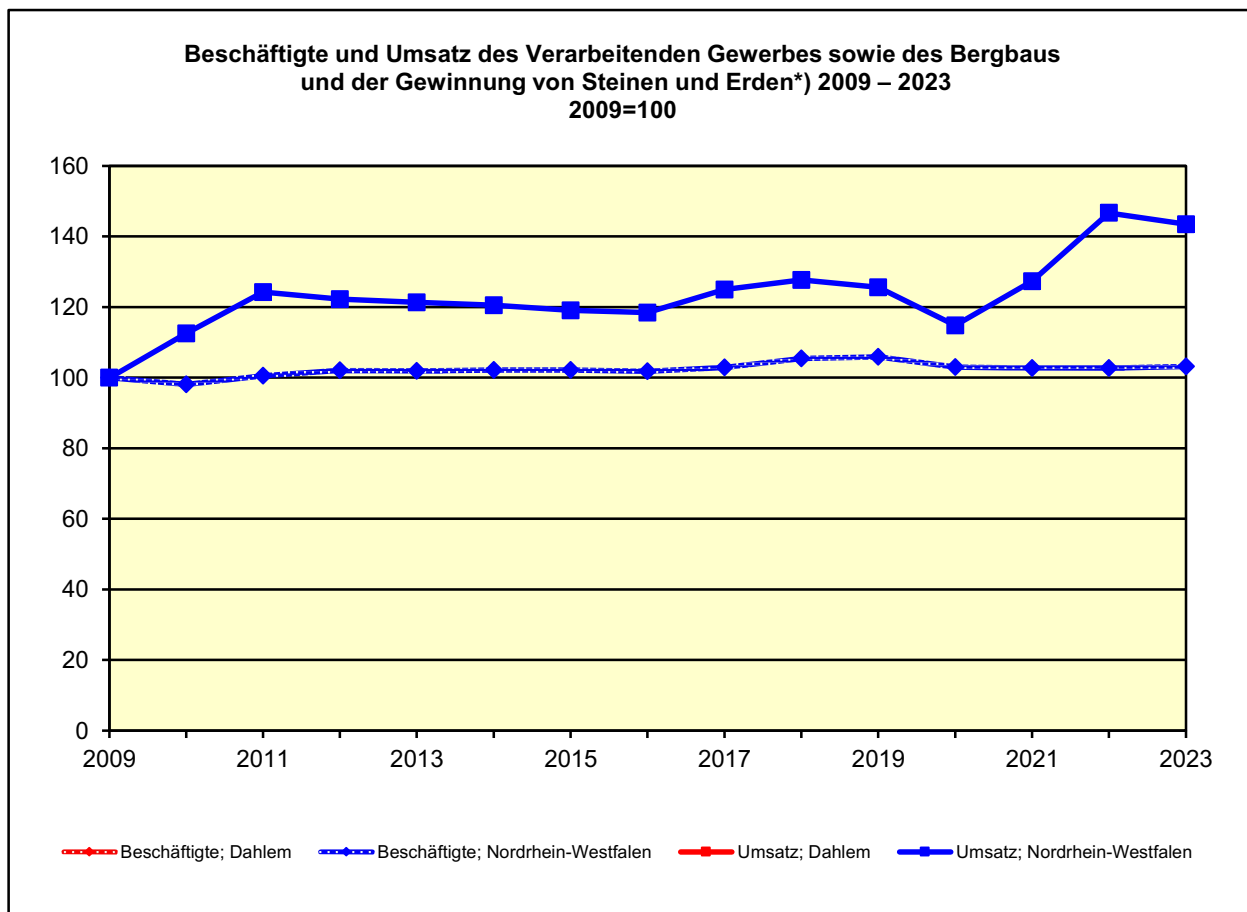
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
<b>Insgesamt</b>	<b>579</b>	<b>41</b>	<b>299</b>	<b>21</b>	<b>280</b>	<b>20</b>
unter 25 Jahre	72	.	42	.	30	.
25 bis unter 45 Jahre	243	.	120	.	123	.
45 Jahre und mehr	264	18	137	9	127	9
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>	<b>372</b>	<b>23</b>	<b>271</b>	<b>17</b>	<b>101</b>	<b>6</b>
unter 25 Jahre	57	.	38	.	19	-
25 bis unter 45 Jahre	145	.	107	.	38	.
45 Jahre und mehr	170	10	126	.	44	.
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>207</b>	<b>18</b>	<b>28</b>	<b>4</b>	<b>179</b>	<b>14</b>
unter 25 Jahre	15	.	4	-	11	.
25 bis unter 45 Jahre	98	.	13	.	85	.
45 Jahre und mehr	94	8	11	.	83	.



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2023 nach Wirtschaftszweigen\*\*)**

Wirtschaftszweig	Dahlem			Kreis Euskirchen		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
<b>Insgesamt</b>	<b>2</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>85</b>	<b>9 280</b>	<b>2 715 071</b>
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	–	–	–	9	876	678 299
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	–	–	10	2 127	504 830
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	–	–	5	933	327 521
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	–	–	11	1 082	203 084
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	–	–	–	7	242	66 582
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	–	–	5	.	.
Herst. von Metallerzeugnissen	–	–	–	12	871	162 259
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	–	–	–	1	.	.
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	–	–	–	5	1 208	.
Maschinenbau	–	–	–	11	.	188 745
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	–	–	–	–	–	–
Herstellung von Möbeln	–	–	–	–	–	–
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	–	–	–	2	.	.

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



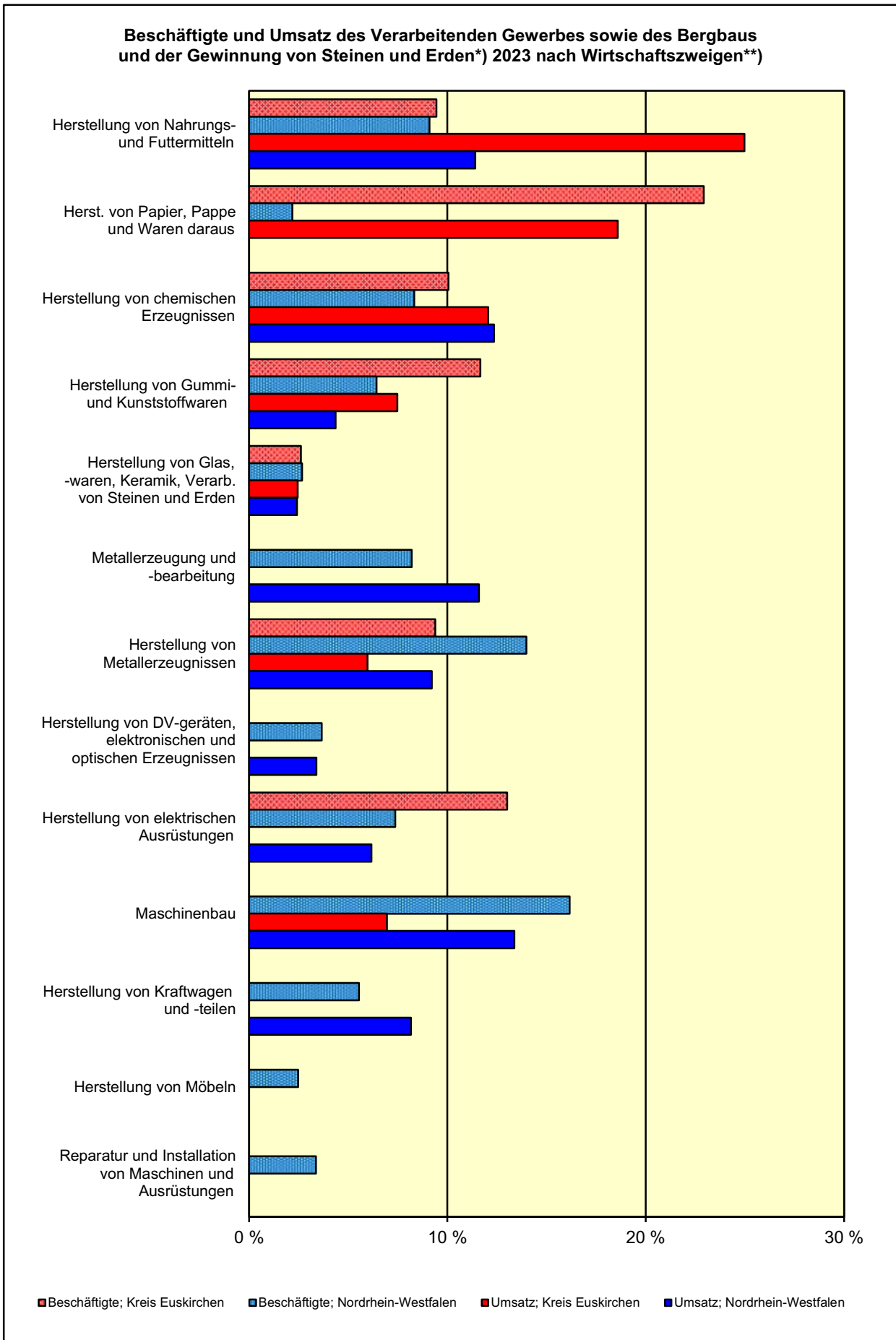
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2023 nach Wirtschaftszweigen\*\*) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	10,6	9,8	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	11,8	3,1	2,0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	5,9	5,8	4,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	–	12,9	10,0	7,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	8,2	5,6	5,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	5,9	2,3	4,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	14,1	14,2	20,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	1,2	5,0	3,3
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	5,9	5,3	4,7
Maschinenbau	–	12,9	14,7	14,3
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	–	2,6	2,2
Herstellung von Möbeln	–	–	1,1	2,8
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	2,4	6,1	5,6
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>.</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	9,4	9,2	9,1
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	22,9	3,7	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	10,1	12,5	8,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	11,7	8,2	6,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	2,6	3,0	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	4,0	8,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	9,4	7,7	14,0
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	.	.	3,6	3,7
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	13,0	5,6	7,4
Maschinenbau	.	.	14,7	16,2
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	–	9,5	5,5
Herstellung von Möbeln	.	–	0,5	2,5
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	.	4,1	3,4
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>.</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	25,0	9,2	11,4
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	.	18,6	3,2	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	12,1	16,2	12,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	7,5	5,1	4,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	2,5	2,1	2,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	4,1	11,6
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	6,0	4,1	9,2
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	.	.	.	3,4
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	.	3,5	6,2
Maschinenbau	.	7,0	11,2	13,4
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	–	18,1	8,2
Herstellung von Möbeln	.	–	0,2	.
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	.	1,9	.

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)





\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2008 – 2023**

Merkmal	2008	2013		2018		2023	
	Anzahl		2008=100	Anzahl	2008=100	Anzahl	2008=100
Betriebe am 30. Juni	2	4	200,0	3	150,0	4	200,0
Beschäftigte am 30. Juni	.	.	.	.	.	66	.
Umsatz <sup>1)</sup> im Vorjahr (1 000 EUR)	.	.	.	.	.	.	.

1) ohne Umsatzsteuer

**Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2022**

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	2	77	1 809	9 981
mit Investitionen	.	65	1 487	8 250
Beschäftigte (am 30.9.)	.	9 170	229 995	1 215 854
in Betrieben mit Investitionen	.	8 745	212 245	1 124 971
Umsatz <sup>1)</sup> (1 000 EUR)	.	2 619 800	95 057 866	405 253 487
der Betriebe mit Investitionen	–	2 525 002	87 163 625	381 372 763
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	–	112 085	2 688 880	11 523 548
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	–	.	2 464 564	10 313 501
je Beschäftigten in EUR	.	12 223	11 691	9 478
in Prozent am Umsatz	.	4,3	2,8	2,8

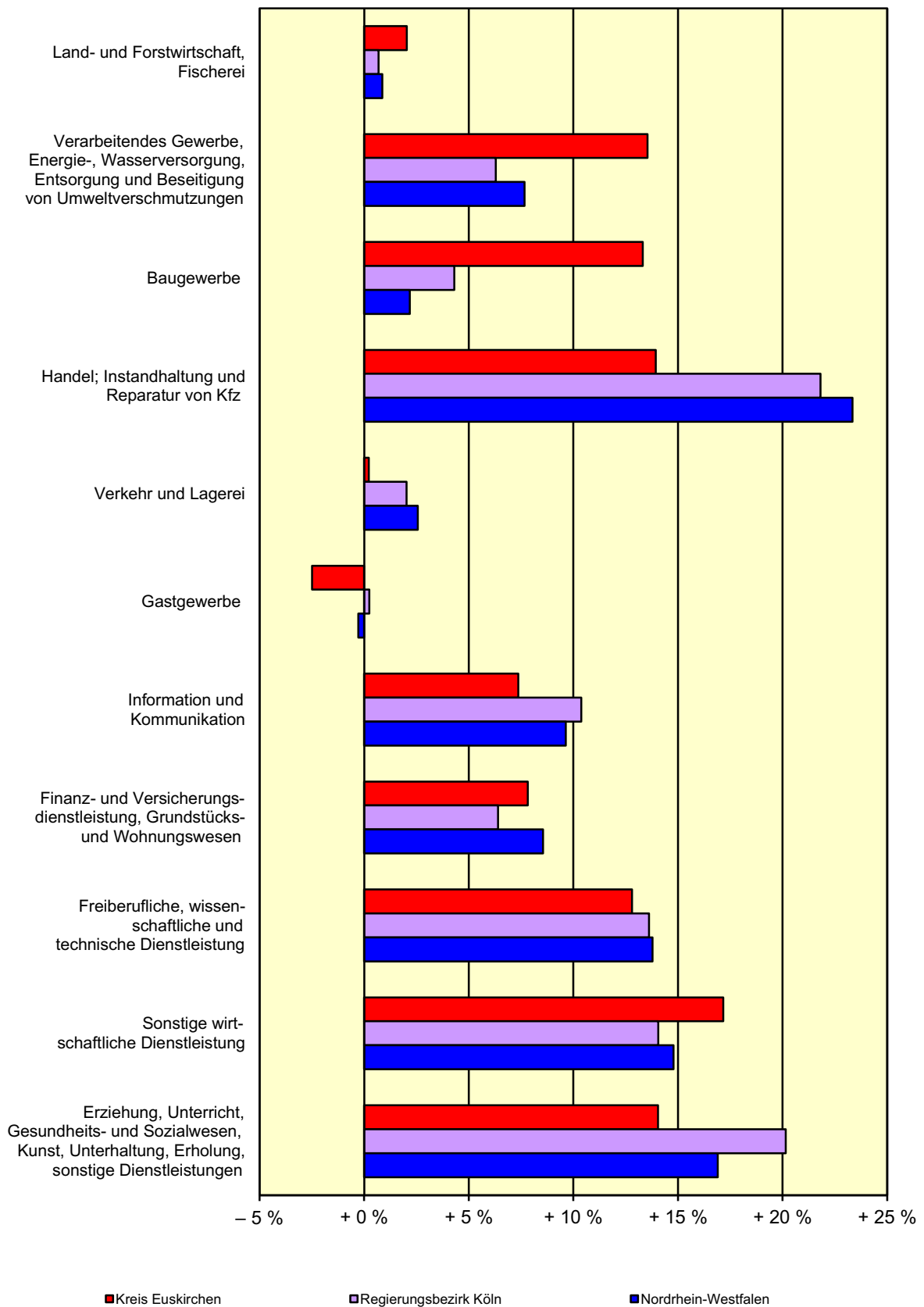
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

## Gewerbean- und -abmeldungen\*) 2023 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen\*\*)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Anmeldungen insgesamt</b>	<b>40</b>	<b>1 872</b>	<b>45 397</b>	<b>154 801</b>
<b>Grund der Anmeldung</b>				
Neugründung	30	1 540	38 819	132 450
Umwandlung	–	8	252	853
Zuzug	7	246	4 041	13 166
Sonstige Anmeldung	3	78	2 285	8 332
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	20	159	686
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	111	1 889	7 935
Baugewerbe	.	273	4 187	13 041
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	435	11 045	42 561
Verkehr und Lagerei	.	38	1 519	5 468
Gastgewerbe	.	83	2 386	9 386
Information und Kommunikation	.	64	2 295	6 798
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	99	2 445	9 393
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	180	5 012	16 189
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	264	5 413	18 535
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	302	9 042	24 790
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	3	5	19
<b>Abmeldungen insgesamt</b>	<b>31</b>	<b>1 581</b>	<b>35 549</b>	<b>127 974</b>
<b>Grund der Abmeldung</b>				
vollständige Aufgabe	25	1 365	29 367	106 406
Umwandlung	–	9	284	1 111
Fortzug	3	155	4 000	12 974
Sonstige Abmeldung	3	52	1 898	7 483
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	8	128	584
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	93	1 462	6 364
Baugewerbe	.	274	4 014	13 151
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	392	9 006	35 997
Verkehr und Lagerei	.	47	1 431	5 127
Gastgewerbe	.	101	2 295	9 257
Information und Kommunikation	.	53	1 618	4 928
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	95	1 954	7 575
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	108	3 328	11 509
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	194	4 168	14 348
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	216	6 141	19 113
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	4	21

\*) ohne Automatenaufsteller – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Überschuss der Gewerbeanmeldungen (+) bzw. der Gewerbeabmeldungen (-) der Jahre 2019 – 2023 nach Wirtschaftszweigen\*)



\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

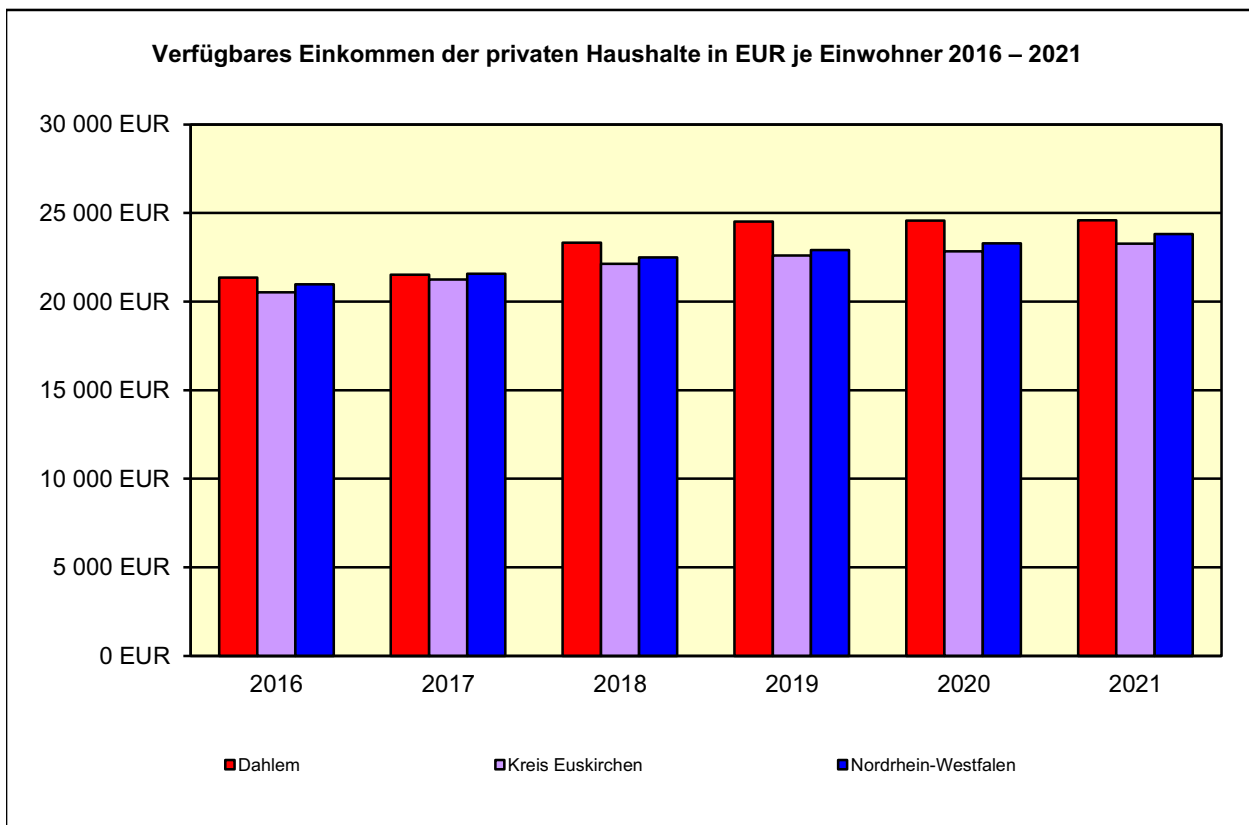
**Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz\*) und Umsatzsteuer 2013 – 2022**

Merkmal	2013	2016	2019	2022
Steuerpflichtige	136	132	153	159
Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR)	92 730	61 380	86 629	88 495
Steuerbarer Umsatz: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	91 628	60 810	85 847	86 350
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	13 555	8 837	11 299	15 313
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	13 348	7 994	10 147	13 315
Abziehbare Vorsteuer (1 000 EUR)	10 730	7 095	9 128	12 705
Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	2 825	1 742	2 171	2 608

\*) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 22 000 EUR (bis 2019: von mehr als 17 500 EUR), ohne Umsatzsteuer.

**Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2021**

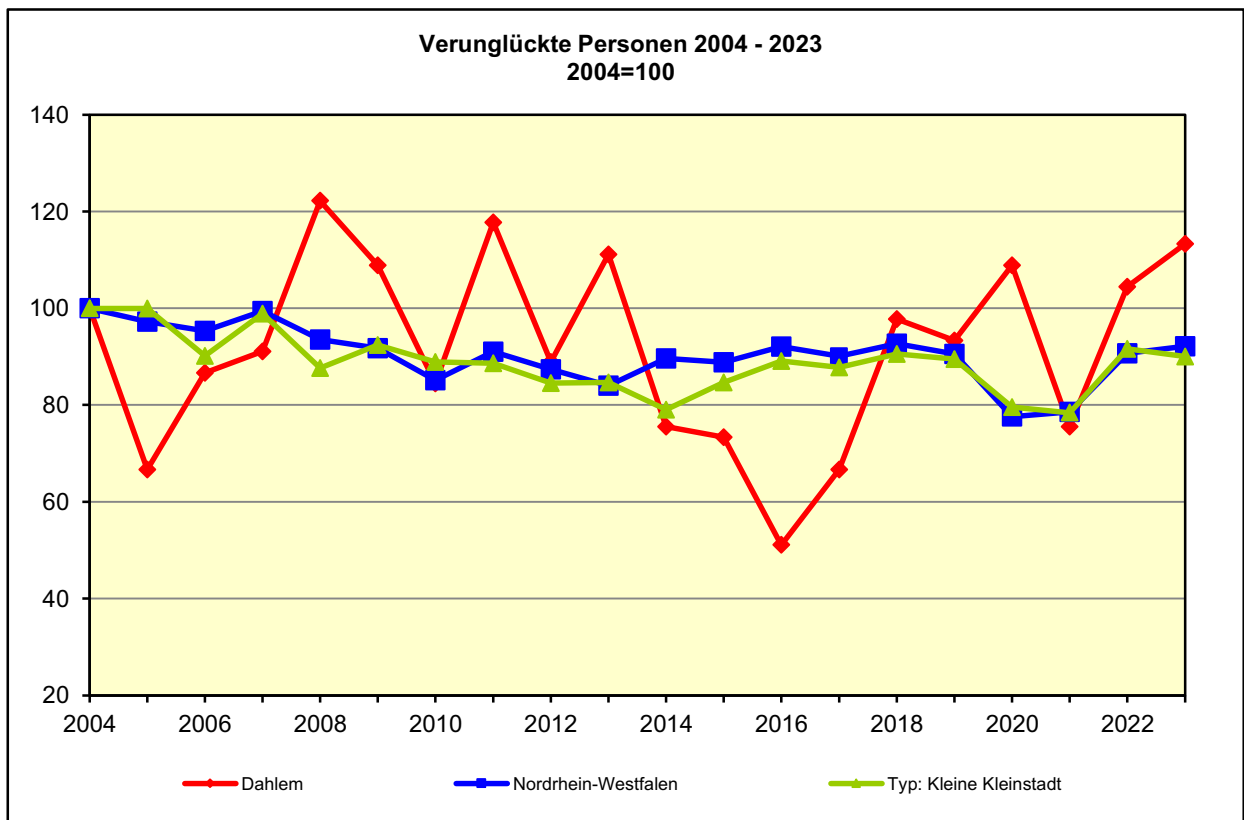
Einkommen	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Primäreinkommen</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	119	5 352	136 472	516 549	13 369
EUR je Einwohner	27 534	27 515	30 502	28 817	29 191
<b>Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	106	4 526	108 566	426 830	11 281
EUR je Einwohner	24 583	23 265	24 265	23 812	24 631
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	208	x	x	x	x



Unfälle und Kfz-Bestand von 2008 bis 2023

Merkmal	2008	2013		2018		2023	
	Anzahl		2008=100	Anzahl	2008=100	Anzahl	2008=100
<b>Polizeilich erfasste Unfälle</b>	<b>13</b>	<b>24</b>	<b>184,6</b>	<b>15</b>	<b>115,4</b>	<b>16</b>	<b>123,1</b>
<b>Unfälle mit Personenschaden</b>	<b>8</b>	<b>17</b>	<b>212,5</b>	<b>12</b>	<b>150,0</b>	<b>12</b>	<b>150,0</b>
Ortslage							
innerorts	3	2	66,7	6	200,0	3	100,0
außerorts (ohne Autobahnen)	5	15	300,0	6	120,0	9	180,0
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–
Straßenklasse							
Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–
Bundesstraßen	2	10	500,0	5	250,0	8	400,0
Landesstraßen	2	2	100,0	2	100,0	2	100,0
Kreisstraßen	2	2	100,0	–	–	–	–
andere Straßen	2	3	150,0	5	250,0	2	100,0
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	5	7	140,0	2	40,0	.	.
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	–	–	–	1	–	.	.
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>8</b>	<b>22</b>	<b>275,0</b>	<b>16</b>	<b>200,0</b>	<b>17</b>	<b>212,5</b>
Verletzte Personen	8	22	275,0	15	187,5	16	200,0
Schwerverletzte Personen	6	6	100,0	2	33,3	1	16,7
Getötete Personen	–	–	–	1	–	1	–
<b>Kfz-Bestand je 1 000 Einwohner</b>	<b>702</b>	<b>764</b>	<b>108,7</b>	<b>830</b>	<b>118,1</b>	<b>868</b>	<b>123,5</b>
Pkw-Bestand je 1 000 Einwohner	532	572	107,6	622	116,9	642	120,6

\*) Werte zum Kfz-Bestand zum 01.01.2008, 01.01.2013, 01.01.2018 und 01.01.2023. Werte zum Bevölkerungsstand zum 31.12.2007, 31.12.2012, 31.12.2017 und 31.12.2022.



Wahlergebnisse 2019 bis 2022

Wahl	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs

Wahlbeteiligung in %

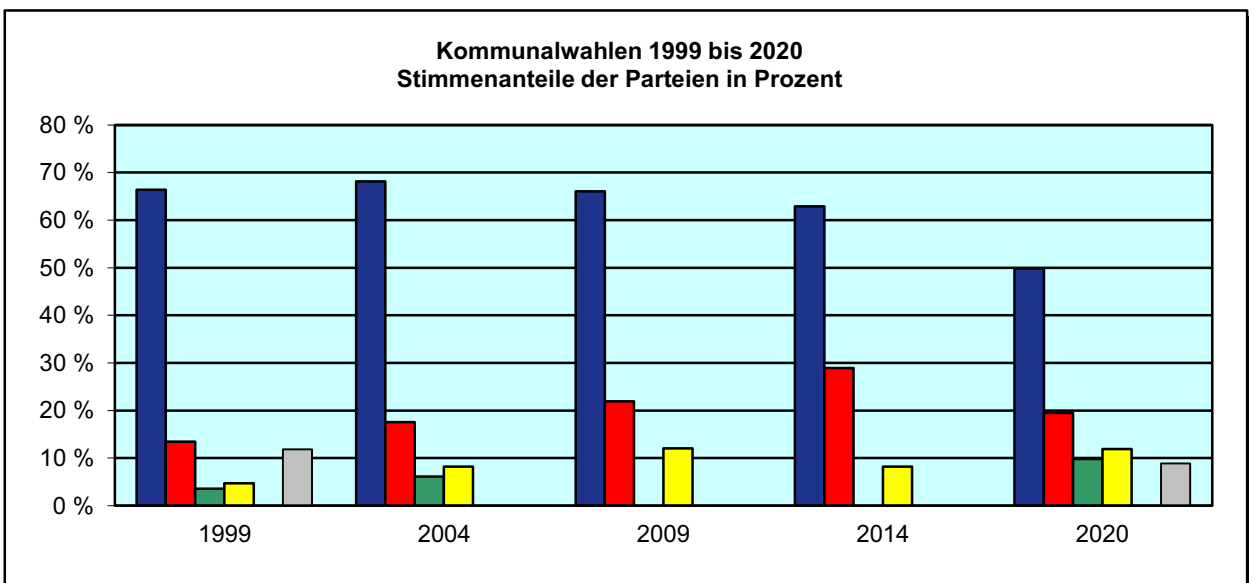
Kommunalwahlen*) 2020	70,1	56,0	53,9	51,9	63,5
Landtagswahl 2022	62,3	55,5	57,3	55,5	61,2
Bundestagswahl 2021	83,5	76,6	78,2	76,4	81,4
Europawahl 2019	68,2	61,3	63,7	61,4	65,7

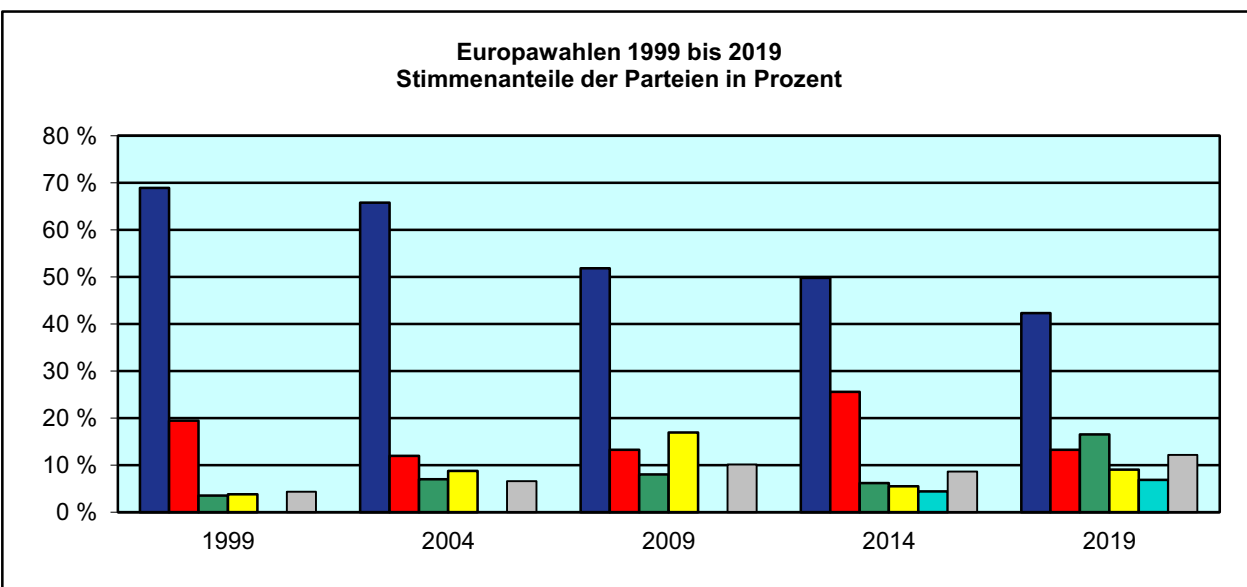
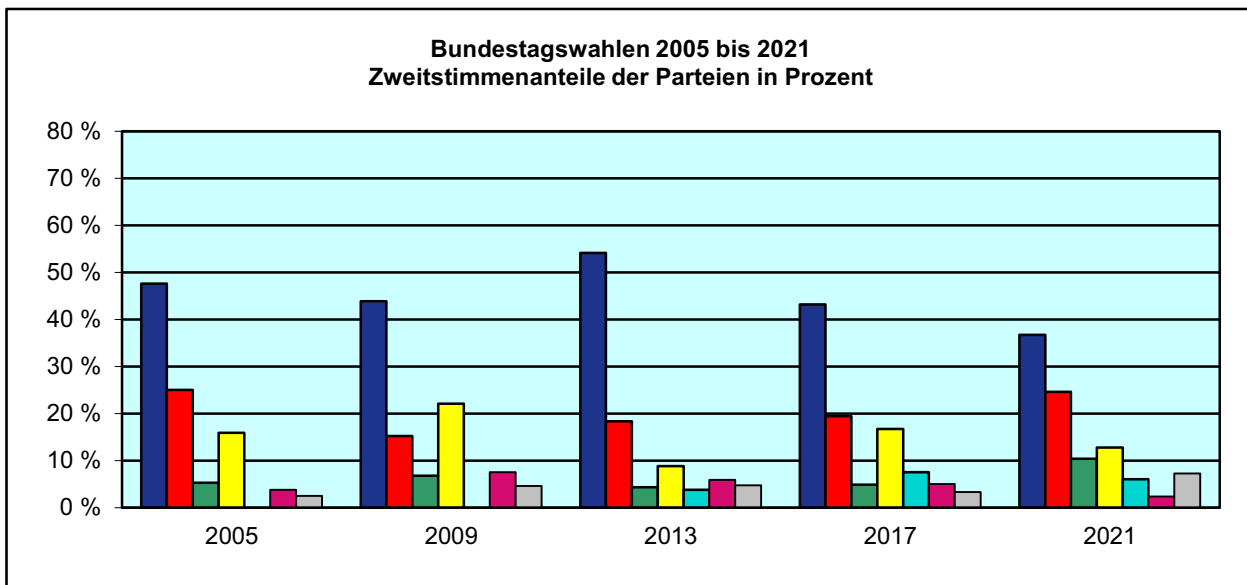
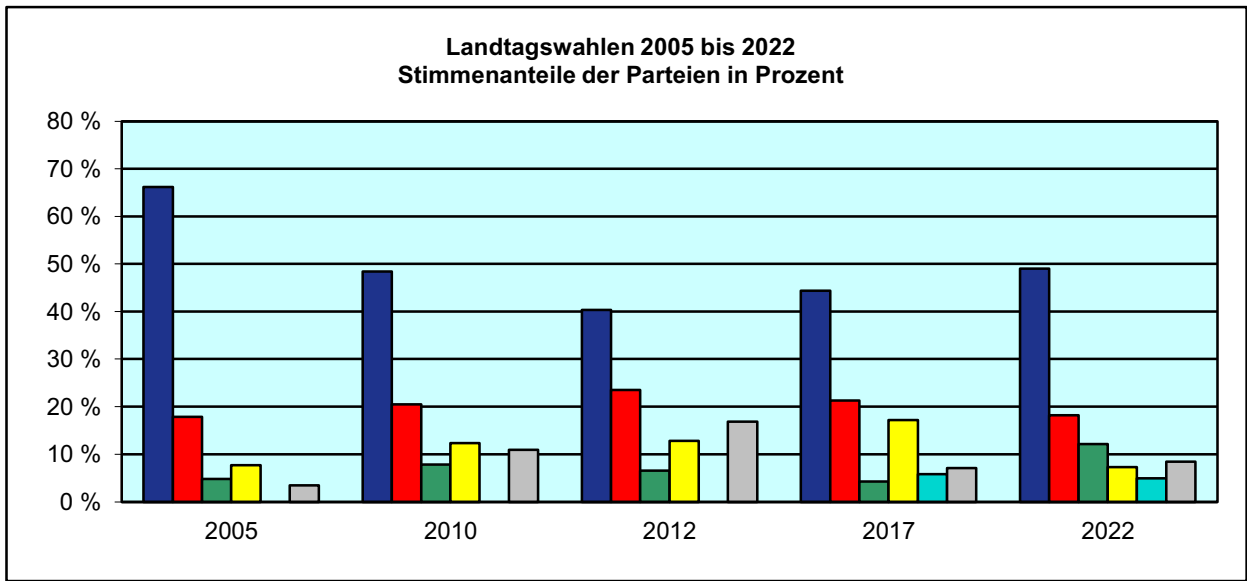
Stimmenanteile der Parteien in %

Kommunalwahlen*) 2020	CDU	49,9	38,5	33,1	34,2	43,6
	SPD	19,5	23,9	21,6	24,2	22,5
	GRÜNE	9,8	15,1	23,1	20,2	12,0
	FDP	11,9	7,9	5,5	5,6	6,9
	AfD	–	6,5	4,8	5,1	0,2
	Sonstige	8,9	8,1	11,9	10,9	14,8
Landtagswahl 2022	CDU	49,0	42,3	34,8	35,7	46,4
	SPD	18,2	22,5	23,4	26,7	23,0
	GRÜNE	12,2	13,6	21,5	18,2	13,4
	FDP	7,3	6,8	6,4	5,9	5,7
	AfD	4,9	6,9	5,0	5,4	5,1
	Sonstige	8,4	7,8	9,0	8,2	6,5
Bundestagswahl 2021	CDU	36,7	32,0	26,0	26,0	33,6
	SPD	24,6	25,8	26,0	29,1	27,5
	GRÜNE	10,4	11,9	19,2	16,1	12,0
	FDP	12,7	12,5	11,8	11,4	11,8
	AfD	6,0	8,3	6,4	7,3	6,9
	Sonstige	2,4	2,9	4,0	3,7	2,5
Europawahl 2019	CDU	42,3	33,8	27,2	27,9	37,8
	SPD	13,2	16,4	17,6	19,2	17,4
	GRÜNE	16,5	18,4	25,4	23,2	19,1
	FDP	9,0	8,5	7,0	6,7	7,0
	AfD	6,8	9,7	7,7	8,5	7,2
	Sonstige	12,1	13,3	15,1	14,5	11,5

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und kreisfreien Städte (Gemeindeebene) bzw. der kreisfreien Städte und Kreise (Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene)

■ CDU
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ AfD
 ■ DIE LINKE
 ■ Sonstige







**Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016**

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden.

**Hinweis zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

**Hinweis zu den Diagrammen**

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "-" (nichts vorhanden, genau null) nicht ausgewiesen.

**Impressum**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)  
Statistisches Landesamt  
Mauerstr. 51  
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01  
Fax: +49 (0)211 9449-8000  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)  
Internet: [www.it.nrw](http://www.it.nrw)

**Quellen**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt  
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)